

Wahrer Glaube schränkt nicht ein

Apostel Franz-Wilhelm Otten hielt am Sonntag, den 21. Mai 2023 einen Gottesdienst in Monheim, in dem dreimal heilige Versiegelung stattfand, ein Priester in den Ruhestand trat und ein neuer Priester sowie zwei Diakoninnen ordiniert wurden.

Apostel Otten stellte den Gottesdienst ganz unter das Thema Glauben. Dies begann bereits mit dem zugrundeliegenden Bibelwort aus einem kürzlich von Stammapostel Jean-Luc Schneider gehaltenen Gottesdienst. In Johannes 7,38.39 heißt es: "Wer an mich glaubt, von dessen Leib werden, wie die Schrift sagt, Ströme lebendigen Wassers fließen. Das sagte er aber von dem Geist, den die empfangen sollten, die an ihn glaubten; denn der Geist war noch nicht da; denn Jesus war noch nicht verherrlicht."

In seiner Predigt führte der Seelsorger aus, dass man durch den Glauben die Welt mit anderen Augen sehe, da man nur so auch das Unsichtbare anerkenne. "An das Sichtbare brauchen wir nicht zu glauben, das sehen wir ja." Die im Bibelwort angesprochenen Ströme lebendigen Wassers stehen als Sinnbild für die Gemeinschaft und beziehen sich auf eine Stelle im Alten Testament, in der bereits auf das 'reine Wasser' von Gott hingewiesen wird.

Durch den wahren Glauben zweifele man nicht am Unsichtbaren, binde sein Leben an Jesus Christus und richte sich nach dem Evangelium aus. Das Handeln Jesu sei dabei der Maßstab für das eigene Leben. Was auf den ersten Blick einschränkend wirke, sei tatsächlich das Gegenteil. Das Vertrauen in Jesus und Gott den Vater helfe gerade in der heutigen Zeit dabei, das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren.

Priester Roland Vollbach, der in diesem Gottesdienst in den Ruhestand verabschiedet wurde, dankte in seinem Predigtbeitrag der ganzen Gemeinde, seinen Amtsträgerkollegen inklusive Vorsteher und vor allem seiner Frau für 30 Jahre Unterstützung während seines Amtsauftrags. 28 davon diente er der Gemeinde Monheim als Priester. Anschließend bereitete Bischof Ralf Flore die anwesenden Gottesdienstteilnehmer auf das Heilige Abendmahl vor.

Vor der Sündenvergebung und der Austeilung der Hostien erhielten zwei Kinder und ein Erwachsener durch die Heilige Versiegelung die Gabe des Heiligen Geistes. Nach dem Abendmahl folgte die Ruhesetzung von Priester Vollbach sowie die Ordination von Priester

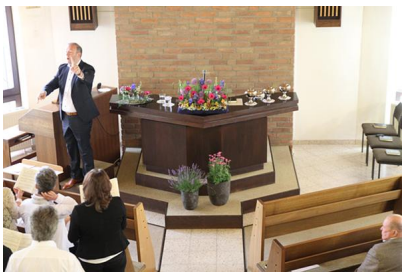
Alexander Brinkmann für die Gemeinde Monheim. Zudem erhielten die Monheimer und die Benrather Geschwister je eine Diakonin. Nach dem Schlussgebet verabschiedete Gemeindevorsteher Evangelist Andreas Ehrhardt seinen Priester noch mit einigen persönlichen Worten und kleinen Geschenken in den verdienten Ruhestand.

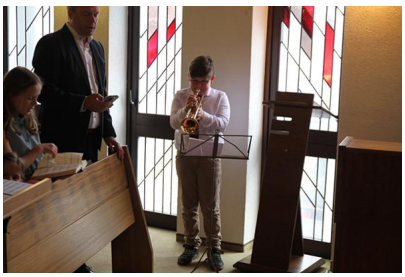
23. Mai 2023

Text: Matthias Kierse
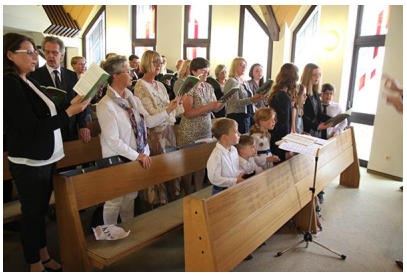
Fotos: Matthias Kierse









255
120
180











